

HIMMLISCH BAROCK, HERRLICH KULTURELL



Das Kloster Schussenried begeistert Gäste mit einem der wohl schönsten barocken Bibliothekssäle Süddeutschlands und bietet darüber hinaus ein höchst abwechslungsreiches Kulturprogramm.

Das Kloster Schussenried wurde im Jahr 1183 von Prämonstratensern an der oberen Schussen gegründet. Es wuchs im Lauf der Jahrhunderte zu einer stattlichen Anlage heran, bis im Dreißigjährigen Krieg große Teile des Klosters niederbrannten. Mitte des 18. Jahrhunderts wurde der Baumeister Dominikus Zimmermann vom damaligen Abt Magnus Kleber mit der Planung der neuen Konventgebäude beauftragt. Das großartige Bauvorhaben blieb aus Kostengründen jedoch unvollendet.

Spektakuläre Raumschöpfung

Heute vereint das Gesamtensemble Gebäude und Kunstwerke aller Stilepochen zwischen Spätromanik und Rokoko. Höhepunkt des von Zimmermann geplanten Neubaus ist der *Bibliothekssaal im Mittelteil*

Am Originalschauplatz wird Geschichte greifbar und der Ausflug wird für Groß und Klein zum packenden Abenteuer





Der berühmteste Schussenrieder ist Caspar Mohr. Der Chorherr, im Deckenbild der Bibliothek, wäre fast Flugpionier geworden

der Dreiflügelanlage. Der lichtdurchflutete Saal mit seiner wunderbaren Ausstattung ist eine der bedeutendsten Raumschöpfungen des süddeutschen Rokokos. Mit seiner reichen Bildersprache gilt er als spektakulärster Teil der Klostergebäude und als eine Hauptsehenswürdigkeit der Oberschwäbischen Barockstraße: Die Ausstattung der über zwei Stockwerke angeordneten Bücherschränke gehörte zu den reichsten und ausführlichsten im 18. Jahrhundert im gesamten deutschsprachigen Raum. Das Deckenfresko, das Franz Georg Hermann 1757 vollendete, zeigt in einer großartigen Fülle das Wirken der göttlichen Weisheit in Apokalypse, Wissenschaft, bildender Kunst und Technik

Bekanntestes Motiv des Deckenbildes ist wohl der unternehmungslustige Chorherr Caspar Mohr: Der Pater baute sich im 17. Jahrhundert einen Flugapparat mit Federn und Flügeln und wurde damit um ein Haar der Flugpionier von Oberschwaben – Generationen vor der Erfindung des Zeppelins.



Ein Rausch aus Formen und Farben: Der Bibliothekssaal von Kloster Schussenried ist ein Meisterwerk des Rokoko

Inspirierende Kostbarkeiten

Eine weitere Rarität Schussenrieds findet sich im Chor der Klosterkirche: Das geschnitzte, reich verzierte Chorgestühl aus Nussbaumholz wurde 1715–1717 von Georg Anton Machein geschaffen. In den Rückwänden befinden sich Reliefs aus Lindenholz, die u.a. die Passion Christi thematisieren.

Eine Ausstellung vermittelt anschaulich und interaktiv die Geschichte des Klosters, die Rolle der Wissenschaft und des religiösen Lebens. Eine Dauerausstellung sowie ein attraktives *Programm an Wechselausstellungen* machen das Kloster Schussenried zu einem bedeutenden Kulturzentrum in Oberschwaben. Kurz: Dies ist ein Ort, der beflügelt.

Besuchsinformationen

Öffnungszeiten & Führungen

Barocker Ganzjährig geöffnet;

Konventbau Besichtigung mit und ohne Führung möglich

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten auf unserer Internetseite oder telefonisch über unsere Hotline unter +49 7251 74-27 70.

Auf unserer Internetseite finden Sie zudem Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch.

Aktuelle Informationen



Auf einen Blick

Informationen zu unseren aktuellen Öffnungszeiten, Führungen, Veranstaltungen und Eintrittspreisen finden Sie unter:

www.kloster-schussenried.de/besuchsinformation

Kontakt und Information

Kloster Schussenried

Neues Kloster 1 88427 Bad Schussenried Telefon +49 7583 92 69-140 info@kloster-schussenried.de www.kloster-schussenried.de

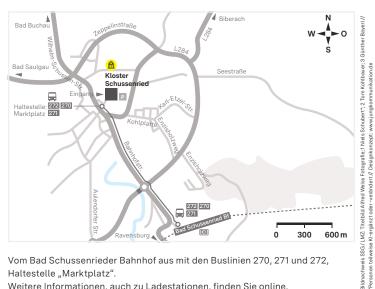
Stand: 10/2024; Änderungen vorbehalten!



Einfach die App "Monument BW" kostenlos herunterladen. Monument in der App auswählen. Über "Touren" die gewünschte Tour herunterladen.



So finden Sie zu uns



Vom Bad Schussenrieder Bahnhof aus mit den Buslinien 270, 271 und 272, Haltestelle "Marktplatz".

Weitere Informationen, auch zu Ladestationen, finden Sie online.

Informationen zu allen unseren Monumenten

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossraum 22a 76646 Bruchsal

Hotline +49 7251 74 - 27 70 Täglich 8.00 - 20.00 Uhr (ohne Buchungsservice) info@ssg.bwl.de





